



# GEMEINDE HAUSEN AM ALBIS

## **Gemeindekanzlei**

Zugerstrasse 10, Postfach 71, 8915 Hausen am Albis  
Telefon 044 764 80 23  
Telefax 044 764 80 29  
E-Mail [daniela.bommer@hausen.zh.ch](mailto:daniela.bommer@hausen.zh.ch)  
Homepage [www.hausen.ch](http://www.hausen.ch)

## **Aus den Verhandlungen des Gemeinderates Hausen am Albis**

(Sitzungen vom 12. und 26. Mai 2015)

---

### **Gemeindeverwaltung**

Kurt Gantenbein, Hausen a.A., verstärkt neu das Team Entsorgungsstelle Chratz. Hugo Stähli, Mettmenstetten, musste aus gesundheitlichen Gründen seine Arbeit im Team Entsorgungsstelle Chratz beenden. Der Gemeinderat bedankt sich bei Hugo Stähli für die gute langjährige Zusammenarbeit „im Dienste aller“ und wünscht ihm für die Zukunft viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit. Gemeinderat und Mitarbeitende heissen Kurt Gantenbein herzlich willkommen und freuen sich auf eine konstruktive Zusammenarbeit.

### **Dienstleistungscenter Amt**

Der Geschäftsbericht 2014 samt Jahresrechnung des Dienstleistungscenters Amt (DILECA) wurde genehmigt.

### **Arbeitssicherheit**

Die Ziele und Massnahmen ab dem Jahr 2015 im Bereich der Arbeitssicherheit wurden überprüft und erneuert. Zudem werden im Sommer 2015 in sämtlichen Bereichen; Betriebe, Verwaltung, Forst, Liegenschaften und Schule, die bestehenden Gefährdungsermittlungen überprüft und den aktuellen Verhältnissen angepasst.

### **Baubewilligungen**

Baubewilligungen wurden erteilt an: Politische Gemeinde Hausen am Albis, für den Neubau eines Containerprovisorium für Schulraumerweiterung Kindergarten Ebertswil, (ca. 3 Jahre), Dorfstrasse, Ebertswil, Kat. Nr. 1563.

### **Feuerwehr, Übernahme des zu ersetzenden Öl-/Wasserwehrfahrzeuges**

Das alte Feuerwehrfahrzeug, Toyota Hilux (Jahrgang 1999) übernimmt die Gemeinde Hausen am Albis für die Regieabteilung kostenlos. Der Umbau und Rückbau des Brückenaufbaus des Toyota Hilux wird von den Regiemitarbeitern ausgeführt.

### **Vandalen an Feuerstellen, Vita-Parcour, Jugi Chratz und Sekundarschulhaus**

In den vergangenen Wochen wurden öffentliche Plätze und Gebäude zur Zielscheibe von Vandalismus. Unbekannte bemalten das Gebäude beim Jugi Chratz und der Sekundarschule mit Graffiti. Zudem wurde die Feuerstelle beim Reservoir Ebertswil vollständig demoliert. Das gleiche Schicksal erlitt der Vita-Parcour. Hinweistafeln mitsamt den Pfosten wurden herunter gerissen und das Material anschliessend bei der Feuerstelle verbrannt. Die Schadenssumme beträgt zirka Fr. 10'000.--. Die Gemeinde Hausen am Albis sowie die Sekundarschule Hausen a.A. Kappel a.A. Rifferswil reichten bei der Polizei Anzeige gegen Unbekannt ein.